



# LAUFFENER BOTE

23. Woche

05.06.2025

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## WEIN IM PARK

*Kies/Lauffen*

**Sommer-Termine 2025**

06. Juni 17-22 Uhr // 07. Juni 15-22 Uhr  
20. Juni 17-22 Uhr // 21. Juni 15-22 Uhr // 22. Juni 15-20 Uhr  
26. Juni 18-22 Uhr // 27. Juni 18-24 Uhr // 28. Juni 15-24 Uhr

**In Kooperation mit:**  
Hofcafé Hölderlinhaus  
Jugendwerkstatt Lauffen  
Förderverein HöGy  
SPD Lauffen  
Handball TV Lauffen  
Marcel & Simon

**WEINGUT HIRTH**  
**LAUFFENER WEINGÄRTNER**  
**HIRSCHMÜLLER**  
**Weingut Schaaf**

1974 – 2024 Städtepartnerschaft Jumelage  
**LAUFFEN AM NECKAR & LA FERTÉ-BERNARD**

**Große Delegation feiert in La Ferté-Bernard 50 + 1 Jahre Partnerschaft**



**Schunk erhält den GERMAN INNOVATION AWARD 2025**

**SCHUNK**

**GERMAN INNOVATION AWARD 25 WINNER**

## Aktuelles

- Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Sarina Pfründer über Aktuelles (Seite 3–4)
- Machen Sie mit beim Katzenbeißer-Cup beim Brückenfest! – Jetzt anmelden! (Seite 7)



## Kultur

- Märchen für Erwachsene im Burgturm am 12. Juni um 19.30 Uhr zum Märchenthema „Faulpelz“ (Seite 6)
- Besuchen Sie eine unserer interessanten Gästeführungen! (Seite 6)



## Amtliches

- Sirenenprobe im Landkreis am Donnerstag, 12. Juni (Seite 9)
- Geänderte Abfuhrtermine für Bio- und Restmüll wegen Pfingsten (Seite 9)
- Das Landratsamt informiert (Seite 10)

**Vorgezogener Redaktionsschluss am Montag, 16. Juni, 11.30 Uhr**  
(Näheres S. 5)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung Lauffen am Neckar**  
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.  
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19  
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: [bote@lauffen-a-n.de](mailto:bote@lauffen-a-n.de)

### Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und  
14.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus, Rathausstraße 10 an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.

**Bürgerbüro Lauffen a.N.**, Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar

### Öffnungszeiten Bürgerbüro:

|                            |                    |                                  |                              |
|----------------------------|--------------------|----------------------------------|------------------------------|
| Montag bis Freitag jeweils | 8.00 bis 17.00 Uhr | Stadtgärtnerei                   | Tel. 21594                   |
| Samstags                   | 9.00 bis 13.00 Uhr | Städtische Kläranlage            | Tel. 5160                    |
| Bauhof                     |                    | Freibad „Ulrichsdeide“           | Tel. 4331                    |
|                            |                    | Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle | Tel. 12911 oder 0172/5926004 |

### Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

**Kindergarten „Städtle“**, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650  
**Kindergarten „Herrenäcker“**, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796  
**Kindergarten Charlottenstraße**, Charlottenstraße 95 Tel. 16676  
**Kindergarten Karlstraße**, Karlstraße 70 Tel. 21407  
**Kindergarten Brombeerweg**, Brombeerweg 7 Tel. 963831  
**Kindergarten Herdegenstraße**, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979  
**Krippe Bismarckstraße**, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277  
**Naturkindergarten**, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650  
**Kindergarten Generationenquartier**, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

**Herzog-Ulrich-Grundschule**, Ludwigstraße 1 Tel. 5137  
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125  
• Schulsozialarbeit (Bernd Witzemann) Tel. 963128

**Hölderlin-Grundschule**, Charlottenstraße 87 Tel. 4829  
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340  
• Schulsozialarbeit (Lena Engelmann) Tel. 2056916

**Gesamtleitung Hort/Kernzeit:** Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

**Erich-Kästner-Schule**, Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207  
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

**Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung**, Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664

**Hölderlinhaus** Tel. 0173/8509852  
[hoelderlinhaus@lauffen.de](mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de)

### Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen

Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35

### Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen

Celine Denk Tel. 106-14

**Ev. Familienzentrum Senfkorn**, Körnerstraße 15 Tel. 5749

**Paulus-Kindergarten**, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

**Regiswindis-Waldorfkindergarten**, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

**Kinderstube** (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

**Hölderlin-Gymnasium**, Charlottenstraße 87 Tel. 7673

• Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916

**Hölderlin-Werkrealschule**, Herdegenstraße 15 Tel. 7901

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

**Hölderlin-Realschule**, Hölderlinstraße 37 Tel. 6868

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

**Teamleitung Schulsozialarbeit:** Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

**Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn**, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

**Volkshochschule**, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

**Stadtbücherei Lauffen** öffentlich katholisch Tel. 200065  
Bahnhofstraße 54

### Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

**Polizeirevier Lauffen a.N.**  
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110  
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

**Feuerwehr Notruf** Tel. 112  
**Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.** Tel. 21293  
**Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)** Tel. 07131/562588  
**24h-Störungsdienst (nur Strom)** Tel. 0800/6108000

### Recycling/Abfälle

**Häckselplatz** (Sommeröffnungszeit)  
Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr  
**Recyclinghof** (Sommeröffnungszeit)  
Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

**Mülldeponie Stetten** Tel. 07138/6676  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von  
13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche  
Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.

### Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:** **kostenfreie Rufnummer 116117**  
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,  
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

**HNO-Notfalldienst** Tel. 116117  
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

**Augenärztlicher Notfalldienst** Tel. 116117

**Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim** Tel. 9858-24

Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link  
Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold

Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131

**Wochenend- und Feiertagsdienst**

07.06. bis 09.06.2025: Jacqueline, Jessica, Susann, Nico, Corinna, Irina

**Hospizdienst** Tel. 9858-24

**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle** Tel. 9858-25

Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige  
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

**Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr**

07.06.: Brunnen-Apotheke, Leingarten 07131/90670

08.06.: apotheke aktuell, Lauffen 07133/17909

09.06.: Hölderlin-Apotheke, Lauffen 07133/4990

**Kinderärztlicher Notfalldienst** Tel. 116117

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,  
werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare  
Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222  
(Leitstelle erfragt werden).

**Unfallrettungsdienst und Krankentransporte**

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112

Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

**Krankenpflege**

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0

• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10

• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16

D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

**LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe** Tel. 2023970

Kontaktperson: Sarah Linsak

**Hilfen für Menschen mit Behinderung**

LebensWerkstatt-Eingliederungshilfe: Sarah Linsak Tel. 2023970

Offene Hilfen | [www.oh-heilbronn.de](http://www.oh-heilbronn.de) Tel. 07131 58 222-0

**Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**

Zentrale Notrufnummer 01805/843736

### Sonstiges

**SWEG Bahn Stuttgart GmbH**  
**Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565**  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr  
E-Mail: [Service.sbs@sweg.de](mailto:Service.sbs@sweg.de), Service-Hotline 0800/2235546

**Postfiliale (Postagentur)**  
Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,  
Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



**Herausgeber:** Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



v. l. n. r. der amtierende Bürgermeister von La Ferté-Bernard Didier Reveau, Bürgermeisterin Sarina Pfründer und Bürgermeister a. D. Pierre Coutable.

Ein **großes Festwochenende zum Partnerschaftsgeburtstag 50 + 1 in La Ferté-Bernard** liegt hinter uns. Im letzten Jahr hatten wir ein großartiges Begegnungswochenende bei uns, dieses Jahr sind wir mit 3 Bussen und 85 Teilnehmern nach La Ferté-Bernard gefahren. Herzlich willkommen wurden wir von unseren französischen Freunden. Väter der Partnerschaft waren die Bürgermeister Paul Chapron und Hans Roller. Ziel war, sich gegenüber Frankreich zu öffnen. So hat man eine Stadt gesucht, die von der Struktur her passt. Vorausgegangen war ein Schüleraustausch zwischen den weiterführenden Schulen. Die Gründung der Partnerschaft fand 1974 in La Ferté-Bernard statt, die Gegenzeichnung dann in Lauffen. Wir hatten ein tolles verlängertes Wochenende bei unseren französischen Freunden mit Stopp in der Champagne: großartiger Festakt in der Halle Athena mit Tanz und Musik, Bekenntnis aller Redner zur engen Zusammenarbeit von Deutschland und Frankreich für ein starkes Europa, beeindruckende Kellerführung mit Weinprobe, Zeit in den Familien, Vernissage in der Kunst-Kapelle von 6 Lauffener Künstlern, Stadtbesichtigung, Barbecue und zum Schluss ein emotionaler Abschied mit der Einladung zum nächsten Begegnungswochenende. Dank an unsere französischen Freunde und unser Partnerschaftskomitee für die hervorragende Organisation!

Unser Wunsch ist es, dass die Menschen in Lauffen und La Ferté Bernard zu festen Freunden werden, die in guten und in schlechten Zeiten unbeirrt zueinanderstehen. Nicht zuletzt soll ein festes Band der Freundschaft zwischen den Völkern diesseits und jenseits des Rheins geknüpft und ein Beitrag zu einem guten friedlichen Miteinander der Menschen im vereinten Europa geleistet werden. Dieses Wissen, aber auch der aus der Geschichte erwachsene Auftrag zur Versöhnung und Verständigung waren Grundlagen und Triebfeder für die vielen Begegnungen, die seither zwischen den Menschen unserer

beiden Städte stattgefunden haben. Heute können wir erfreut feststellen, dass durch vielfältige, gegenseitige Kontakte unsere Städtefreundschaft lebt. Die engen Verbindungen verknüpfen die Rathäuser, die Partnerschaftsausschüsse, die Vereine und Kirchen, vor allem auch viele einzelne Familien. Aus Fremden wurden Partner und dann gute Freunde. Über die deutsch-französische Grenze hinweg wurde eine feste Brücke gebaut. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer beiden Städte lade ich deshalb herzlich ein, an unserer – in den Partnerschaftsurkunden festgehaltenen – großen Aufgabe mitzuwirken. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung an die Stadt oder auch das Partnerschaftskomitee. Möge sich die überaus positiv Entwicklung unserer deutsch-französischen Freundschaft in den kommenden Jahren fortsetzen. Allen, die unsere Städtefreundschaft in den letzten 50 Jahren getragen und gefestigt haben, gilt mein aufrichtiger und herzlicher Dank!



Interessiert folgten die Seniorinnen und Senioren dem Vortrag über aktuelle Aufgaben und Themen unserer Stadt.

Auf Einladung von der Leiterin Frau Roth berichtete ich im Gemeinschaftsraum der **Begegnungsstätte im Mittelpunkt** über aktuelle Aufgaben und Themen unserer Stadt. Die Seniorinnen und Senioren waren sehr interessiert und diskutierten angeregt mit. Insbesondere die Vorfreude auf das Wiederaufleben alter Traditionen und Feste war groß. Doch auch auf Herausforderungen wurde aufmerksam gemacht. Nachdem der ehrenamtliche Fahrdienst Mitte Juni seine Tätigkeit einstellen wird, ist eine Nachfolge für einen Fahrer des Kleinbusses gesucht. Wenn Sie sich diese Tätigkeit vorstellen können, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme mit der Begegnungsstätte.

Das Bundesfinanzministerium hat die Zahlen der **Mai-Steuerschätzung** veröffentlicht. Aufgrund der aktuell schwierigen Weltwirtschaftslage wird das deutsche Bruttoinlandsprodukt geringer ausfallen als noch im Oktober 2024 vermutet. Die Steuereinnahmen werden zwar wachsen, allerdings weniger stark als bisher gedacht: Die Mai-Schätzung fällt für 2025 um 0,3% bzw. 2,7 Mrd. EUR schlechter aus als die Oktober-Schätzung. Am meisten betroffen sind die Städte und

Gemeinden mit einer Minderung um 2,4 %, verglichen mit dem Bund oder den Ländern. Für die nächsten vier Jahren werden noch gravierendere Abweichungen erwartet. Die diesjährigen Steuereinnahmen der Kommunen nehmen zwar um 1,5 % im Vergleich zum Vorjahr zu, doch das wird nicht ausreichen, um die großen finanziellen Herausforderungen der Zukunft zu stemmen. Die konkreten Auswirkungen für Baden-Württemberg sind noch nicht absehbar, wegen der starken Industrie- und Exportorientierung ist unsere Wirtschaft aber besonders von der Weltwirtschaftslage abhängig.

Darum fordern hunderte, für den **BW-Kommunalbarometer** befragte BürgermeisterInnen eine kurzfristige Stabilisierung der Kommunalfinanzen, um die Handlungsfähigkeit der Kommunen zu sichern. Es bedarf einer strukturellen Stärkung der Kommunalfinanzen und einer konsequenten Reform der staatlichen Leistungsversprechen durch den Gesetzgeber, so der Präsident des Gemeindetags Steffen Jäger. Ansonsten müssen Leistungen gekürzt und Einrichtungen geschlossen werden. Darum sind die Ergebnisse der Befragung ein „Weckruf und Auftrag an alle, die politisch Verantwortung tragen“.



Mittlerweile wurde die Unterführung und der Zugang zu den Zügen im Auftrag der Deutschen Bahn gefliert.

Die **Deutsche Bahn** hat unsere Unterführung und den Zugang zu den Zügen gefliert. Die Farben an der Wand wurden entsprechend dem Konzept des Busbahnhofs in Pastellfarben ausgewählt, der Boden in grau gehalten. Aktuell läuft eine bundesweite, großangelegte Putzaktion der Deutschen Bahn. Zu den sogenannten „Zukunftsbahnhöfen“, wie denen in Lauffen am Neckar und Heilbronn, kommen allerdings nur kleine Teams. Denn diese werden laut Deutscher Bahn mit „einem ganzheitlichen und klaren Qualitätsstandard“

modernisiert. Das Thema Sauberkeit betrifft aber nicht nur unseren Bahnhof, sondern das gesamte Stadtgebiet. In letzter Zeit häufen sich die **Beschwerden über Verschmutzung** und Vermüllung auf öffentlichen Plätzen, Straßen sowie dem Bahnhofsbereich. Wir tragen gemeinsam Verantwortung, unsere schöne Stadt sauber zu halten und etwaigen Abfall ausschließlich in den dafür vorgesehenen Mülleimern zu entsorgen. Jeder kann etwas für die Sauberkeit der Stadt tun. So gibt es auch Bürger, die beim Sonntagsspaziergang einfach eine Tüte einstecken und den Müll, den sie auf der Straße sehen, mitnehmen. Vielen Dank dafür!



*Sigrid Rosenbleck durfte im Generationenquartier ihren 90. Geburtstag feiern.*

Am Mittwoch gratulierten wir Frau **Sigrid Rosenbleck** im Generationenquartier zu ihrem **90. Geburtstag**. Sie kommt gebürtig aus der Eifel, wo sie und ihr Ehemann gemeinsam eine Zahnarztpraxis hatten. Die Jubilarin freut sich über zwei Söhne, vier Enkelkinder und bald zwei Urenkel. Einer der

beiden Söhne wohnt in der Toscana, der andere hier.



*Vorstandsvorsitzender Jochen Hermann berichtete über die aktuelle Situation der VBU.*

Volles Haus bei der **43. Vertreterversammlung unserer Volksbank im Unterland** in der Stadthalle: Vorstandsvorsitzender Jochen Hermann ging in seinem Bericht auf die aktuelle Situation in der Wirtschaft sowie der Volksbank im Unterland ein. Vorgestellt wurden künftige Entwicklungen wie die neue App für digitale Leistungen und online-Banking. Der Gemeindetag hat uns die **neuen Schülerzahlen** mitgeteilt. Gut 87.000 Schülerinnen und Schüler wechseln im Schuljahr 2025/26 in Baden-Württemberg von der Grundschule auf eine öffentliche weiterführende Schule. Mit mehr als 35.000 gehen die meisten Kinder auf ein Gymnasium (etwa 41 Prozent aller Anmeldungen). Knapp 32.000 (etwa 36 Prozent) haben sich für die Realschule entschieden. Auf Gemeinschaftsschulen wollen ungefähr 15.000 Schülerinnen und Schüler

(gut 17 Prozent), für Haupt- und Werkrealschulen haben sich etwas mehr als 5.000 Kinder (knapp 6 Prozent) angemeldet. Bei der sinkenden Übergangsquote könnte bereits die jüngste Änderung des Schulgesetzes ihre Auswirkung zeigen, wonach der Übergang auf das Gymnasium verbindlicher geregelt wurde. Die Übergangsquote auf Realschulen steigt gegenüber dem Vorjahr an. Ebenfalls, allerdings geringer, ist ein Anstieg bei der Übergangsquote auf die Gemeinschaftsschule zu verzeichnen. Nahezu stabil, allerdings auf niedrigem Niveau bleibt zunächst die Übergangsquote auf Werkreal-/Hauptschulen. Nach der überraschenden Abschaffung des Werkrealschulabschlusses und der unsicheren Zukunft einzelner Werkrealschulstandorte war mit dem weiteren Rückgang der Schülerinnen und Schüler, welche auf diese Schulart wechseln wollen, zu rechnen.

Unseren Schülerinnen und Schülern aller Schularten wünschen wir nun erholsame Ferien und Ihnen gesegnete Pfingsten! Mit Pfingsten steht uns eines der wichtigsten kirchlichen Feste bevor. Wir feiern die Sendung des Geistes Gottes zu den Jüngern Jesu als Ausgießung des Heiligen Geistes und seine bleibende Gegenwart in der Kirche.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

## 50 + 1 Jahre Städtepartnerschaft 85 Gäste fuhren nach La Ferté-Bernard

Ein halbes Jahrhundert Freundschaft, Austausch und gelebte europäische Verbundenheit, dieses beeindruckende Jubiläum wurde gebührend gefeiert. Lauffen und die französische Partnerstadt La Ferté-Bernard blickten gemeinsam auf 51 Jahre Partnerschaft zurück und ließen die besondere Beziehung mit einem festlichen Programm hochleben. Vom 9. bis 11. Mai brachte ein französischer Markt die französische Lebensfreude nach Lauffen a.N. Mit kulinarischen Spezialitäten, regionalen Produkten und kulturellen Darbietungen wurde die Atmosphäre Frankreichs hautnah erlebbar gemacht.

Nun ging es vier Tage lang nach Frankreich. Die Feierlichkeiten begannen mit bewegenden Reden von Frank Walter und Francoise Pellodi. Die Vorsitzenden der jeweiligen Partnerschaftskomitees hoben die langjährige Verbindungen zwischen den Städten hervor und betonten, dass eine lebendige Partnerschaft Engagement und den Einsatz vieler Menschen erfordert. Sie dankten all jenen, die diese Freundschaft seit Jahrzehnten aktiv mittragen. Besonders erfreulich sei, dass nach langer Zeit wieder ein Schüleraustausch ermöglicht wurde, eine wichtige Investition in die Zukunft der Städtepartnerschaft.



*Festabend in La Ferté-Bernard: Die Geburtstagstorte der Städtepartnerschaft. Im Hintergrund die Band „La Compagnie Bobazar“ die den Festabend perfekt musikalisch umrahmte.*

In ihrer Rede betonte Bürgermeisterin Sarina Pfründer die tiefe Verbundenheit zwischen Lauffen a.N. und La Ferté-Bernard, die über Jahrzehnte durch persönliche Begegnungen, Schul- und Vereinsaktivitäten sowie den Austausch zwischen den Verwaltungen gewachsen ist. Seit 51 Jahren sei die Partnerschaft nicht nur ein offizielles Abkommen, sondern eine echte Freundschaft zwischen den Bürgerinnen und Bürgern. Besonders hob sie hervor, dass sich über 80 Personen für den Gegenbesuch angemeldet hatten, ein Zeichen dafür, wie lebendig die Partnerschaft geblieben ist. Diese Freundschaft könne nur weiterbestehen, wenn sich immer wieder neue Generationen engagieren. Der jüngst



*Vier wunderbare Tage im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft wurden von den französischen Gastgebern organisiert: Inklusive Kellerbesichtigung und Weinprobe in einem Weingut der Region. Hier die französischen und deutschen Teilnehmenden vor der Abfahrt ins Weingut.*

wieder belebte Schüleraustausch ist dabei ein wichtiger Meilenstein. Zusätzlichen Schwung haben die Beziehungen zwischen den Jugendlichen der beiden Länder zudem durch das letztes Jahr in Lauffen angebotene binationale Jugend- und Freizeitcamp erhalten, das im August 2025 nun in La Ferté-Bernard stattfinden wird. Es haben sich bereits neue Freundschaften entwickelt und die Lauffener Jugendlichen freuen sich schon sehr auf den Gegenbesuch, der von städtischen Jugendbetreuern und Ehrenamtlichen begleitet wird.



Die Vorsitzenden der Partnerschaftskomitees und die Bürgermeister würdigten die großen Erfolge der Städtepartnerschaft in berührenden Reden.

Darüber hinaus erinnerte Bürgermeisterin Pfründer an die historischen Hintergründe. Vor 80 Jahren endete der Zweite Weltkrieg, ein Tag der Mahnung, aber auch ein Zeichen dafür, dass aus Feindschaft Freundschaft werden kann.

Gerade in schwierigen Zeiten sei die deutsch-französische Verbindung ein stabiles Element für Europa. Bürgermeister Didier Reveau betonte die notwendige Zusammenarbeit von Deutschland und Frankreich in der aktuellen Zeit.



Festliches Abendessen zur Feier von 50 Jahren Städtepartnerschaft im Salle Athéna am Freitagabend.

Neben dem großen Festakt standen kulturelle Highlights auf dem Programm. Künstler aus Lauffen a.N. stellten ihre Werke in La Ferté-Bernard aus und sorgten für eine kreative Verbindung zwischen den Städten. Die Exponate wurden in der Kapelle von Saint Lyphard präsentiert und drei der beteiligten Künstler, Wendelin Wolf, Brigitte Friebe und Monika Huber-Felden, waren persönlich vor Ort. Wendelin Wolf führte zweisprachig in die Ausstellung ein. Weinverkostung mit Kellerprobe, Stadtbesichtigung und Zeit in den Familien rundeten das Programm ab. Dieses war von den französischen Freunden sowie unserem Partnerschaftskomitee perfekt vorbereitet.

**Mit Blick auf die kommenden Jahre wurde bereits jetzt das nächste große Treffen im Jahr 2027 angekündigt. Dieses wird voraussichtlich vom 15. bis 17. Mai (Pfingstweekende) stattfinden. Die Städtepartnerschaft soll weiter mit Leben gefüllt werden, insbesondere durch Projekte für junge Menschen. So bleibt das Motto bestehen: Es lebe die Städtepartnerschaft, es lebe Europa!** ■

## Vorgezogener Redaktionsschluss

Montag, 16. Juni, 11.30 Uhr

Aufgrund des Feiertages Fronleichnam erscheint der Bote in dieser Woche bereits am Mittwoch. So ist in der Kalenderwoche 25 bereits am Montag, 16. Juni um 11:30 Uhr Redaktionsschluss. Artikel, die danach eingehen bzw. eingestellt werden, können nicht mehr in dieser Woche erscheinen, sondern erst danach. Wir bitten um Beachtung und rechtzeitige Bereitstellung und Hereingabe der Artikel. ■

## Schunk erhält den GERMAN INNOVATION AWARD 2025: Smarte Automation mit dem Zentrischgreifer Ezu



Der mechatronische Zentrischgreifer Ezu von SCHUNK vereinfacht die flexible Be- und Entladung zylindrischer Werkstücke – zuverlässig, effizient und zukunftssicher. Das durchdachte Konzept überzeugte auch die Jury des German Innovation Award 2025. „Unsere mechatronischen Greifer basieren auf einem einheitlichen Funktionskonzept und ermöglichen unseren Kunden eine durchgängige Abbildung ihrer Greifprozesse – selbst bei variierenden Anforderungen“, betont Oliver Herbrich, Head of Product Sales Mechatronic bei SCHUNK. „Der Zentrischgreifer Ezu lässt sich nicht nur flexibel einsetzen, sondern dank seiner Vielzahl an Schnittstellen und Plug-and-Play-Funktionalität besonders leicht in bestehende Anlagen integrieren.“

### Smart und schnell integriert

Der Ezu eignet sich ideal für die Handhabung zylindrischer und exzentrisch positionierter Werkstücke – selbst bei großer Teilevarianz. Seine robuste Bauweise macht ihn zum zuverlässigen Partner in anspruchsvollen Pro-



Der mechatronische Zentrischgreifer Ezu schafft neue Möglichkeiten in der flexiblen Automatisierung. Er überzeugte die Jury des German Innovation Award mit seinem innovativen Funktionskonzept. Bildquelle: SCHUNK SE & Co. KG

duktionsumgebungen wie beim Einsatz in der flexiblen Maschinenbeladung. Dank vieler Einstellungsmöglichkeiten, z. B. variierbarer Hub und anpassbare Greifkraft, passt er sich problemlos an unterschiedliche Anforderungen an. Mit der Funktion „StrongGrip“ bietet er zusätzlich eine kraftvolle Option für besonders herausfordernde Greifaufgaben. Die Inbetriebnahme, die Überwachung und Anpassung erfolgen komfortabel über das digitale SCHUNK Control Center. Zudem ist

der Ezu updatefähig und kann sein Einsatzspektrum um neue Funktionen erweitern. „Die Auszeichnung mit dem German Innovation Award macht uns stolz und zeigt, dass wir mit unseren smarten Konzepten auf dem richtigen Weg sind“, sagt Herbrich. Durch die einfache Integration, die hohe Energieeffizienz des elektrischen Antriebs und seine Prozesssicherheit trägt er zur Steigerung des Produktivitätspotenzials bei.

### Über den German Innovation Award

Der German Innovation Award wird jährlich vom Rat für Formgebung verliehen. Er zeichnet Produkte, Technologien und Dienstleistungen aus, die neue, innovative Wege gehen und Lösungen anbieten, die sich durch ihren Mehrwert hervorheben. Hinter dem German Innovation Award 2025 steht eine unabhängige Jury aus Expertinnen und Experten aus Technologie, Wissenschaft und Wirtschaft. Sie bewertet alle Einreichungen nach Innovationsgrad, Nutzen, wirtschaftlicher Relevanz und Nachhaltigkeit – ebenso wie Marktreife, technischer Qualität und Zukunftspotenzial. SCHUNK erhielt den Preis in der Kategorie „Excellence in Business to Business – Machines & Engineering“. ■

## Die Lauffener Gästeführungen: Freuen Sie sich auf vielfältige und interessante Führungen



### Führung durch Dorf und Dörfle

Am 14. Juni hat Steffi Graf Geburtstag, nicht nur das, sondern am Samstag, 14. Juni 2025 findet ab 15 Uhr eine Führung durch Dorf und Dörfle statt

Treffpunkt ist der Parkplatz Hagdol. Dann stehen Kreisel mit frischgeputzten Hölderlin- und Diotima-Figuren auf dem Programm. Weiter: Hölderlinhaus-Hof, Lampartergelände, ein Park für drei Generationen mit dem Torso Diotima als Antidemenzfigur erlebbar, Zabermündung, ein Ausgangspunkt heftiger Hochwasser, echt grüner Kiesplatz, letztlich rüstiger Aufstieg zum Kirchberg mit der Grabengasse als Musikstätte oft genutzt und die Regiswindiskirche, Kapelle, Hungerlinde.

Kosten pro Teilnehmer 6 Eur, Kinder frei. Kommen, Sehen, Erleben: Gästeführung und Auskunft: Hartmut Wilhelm, Tel 07133/5869, hawi43@web.de.



Foto: Alexandra Lell aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2024: Die Schönheit der Seele umrahmt von Blüten – Hölderlins Diotima im LamperterPark.

### Vormittags-Führung „Laufen auf einen Blick“ am Sonntag 15. Juni um 11 Uhr

Bei dieser kurzweiligen Stadtführung zu ausgewählten Lauffener Sehenswürdigkeiten und den schönsten Ecken gibt es Vieles zu entdecken. Kompakt, spannend und mit dem einen oder anderen „Geschichtle“

erfahren Sie mehr über die Stadt zu beiden Ufern des Neckars. Sie erhalten spannende Einblicke in die Geschichte der (Hölderlin-) Stadt und ihrer Bewohner mit interessanten Verknüpfungen zur Weltgeschichte.



Foto: Frank-M. Zahn aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres: ehemalige mittelalterliche Badstube

Sonntag, 15. Juni um 11 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten

Treffpunkt: Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Straße, 74348 Lauffen

Kosten: Erwachsenen 5 € p. P., Kinder nehmen kostenfrei teil

Informationen bei den Gästeführerinnen Anette Schäfer und Judith Scheck (lauffen-entdecken@gmx.de)

### Märchen für Erwachsene im Burgturm

Lesung für Erwachsene am Donnerstag, 12. Juni um 19.30 Uhr



Die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am 12. Juni um 19.30 Uhr. Sie lesen Märchen von Faulpelzen.

Schon seit einigen Jahren kehrt regelmäßig Leben in den Lauffener Burgturm ein: Die Lauffener Märchenfreunde lesen dort Märchen. Einen wahren Geschichtenschatz haben sie dafür gehoben – die Märchenliteratur scheint geradezu unerschöpflich zu sein. Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten.

## Lauffener Repair Café



## Alle Termine 2025

**14.06. Repair Point Jugendhaus**  
**13.09. Repair Point Jugendhaus**  
**08.11. Hölderlin Realschule**

**Immer 14 - 17 Uhr**  
**Keine Anmeldung notwendig!**

Lauffener  
KLIMAPATEN



Besuchen Sie uns im Internet  
**www.lauffen.de**





### Neues Logo für den Neckar-Zaber-Tourismus

Zum 20-jährigen Bestehen startet der Neckar-Zaber-Tourismus e.V. mit frischem Wind: Neben dem anstehenden Umzug in die neue Tourist-Info präsentiert sich der Verein künftig mit neuem Logo. Hintergrund ist die Gründung der TTG Tourimia Tourismus GmbH, die neue touristischen Dachmarke für das nördliche Baden-Württemberg. Sie vereint sieben regionale Tourismusorganisationen. Analog zu den touristischen Nachbarn, orientiert sich

auch der Neckar-Zaber-Tourismus am einheitlichen Markenauftritt der TTG. Herzstück des neuen Designs: das Tourimia-Logo und der Claim „Im Süden ganz oben“. Im Vorfeld haben sich Vorstand und Mitgliederversammlung des Neckar-Zaber-Tourismus einstimmig für die Integration von Logo, Claim und Design ausgesprochen. Die Umstellung erfolgt schrittweise – sichtbar wird das neue Erscheinungsbild bald in Print, Online und den Social Media Kanälen.

### Sonntag, 15.06.2025, 10–16 Uhr, Wineflight Radtour

Einmalig, aussichtsreich und genussvoll – die geführte Tour lädt dazu ein, die Region auf zwei Rädern zu entdecken. Gemeinsam mit

Wolfgang Keimp als zertifiziertem Bike- und Tourenguide geht es durch Weinberge, idyllische Wege und charmante Weinorte. Die Tour wird verbunden mit einem Stopp an einem der Weinausschänke entlang der Route Treffpunkt: Brackenheim.

Weitere Informationen und Anmeldung: Wolfgang Keimp, Tel. 0174/9297585 oder unter [www.radundwein.de](http://www.radundwein.de).

Neckar-Zaber-Tourismus e.V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de).

ÖZ:

Mo. 9–13 Uhr, Di.–Fr. 9–17 Uhr, Sa. 9–12 Uhr

## Der Katzenbeißer-Cup wird im Rahmen des Brückenfests wieder von der Stadt Lauffen veranstaltet und traditionell organisiert vom Turnverein Lauffen a.N. 1881 e.V.

Jetzt anmelden und beim Fun-Triathlon im Rahmen des Brückenfests mitmachen!



Katzenbeißer-Cup 2023

Der traditionelle Katzenbeißer Cup findet in diesem Jahr im Altarm des Neckars zwischen Uferstraße und Rathausinsel statt, wie auch schon im Jahr 2023. Der Katzenbeißer-Cup ist ein Mannschafts-Spaß-Dreikampf mit folgenden Disziplinen:

• Paddeln • Laufen • Weinkisten stapeln

Eine Mannschaft besteht aus 4 Personen. Mitmachen kann jeder, der gesund ist und schwimmen kann. Jedes Mannschaftsmitglied absolviert alle Disziplinen und hat alle Kontrollpunkte zu passieren. Die Zeit wird beim

Eintreffen des vierten Mannschaftsmitgliedes im Zielbereich gestoppt. Kontrollpunkte:

- Start
- Brückenpfeiler
- Bootsanstieg
- Diverse Streckenposten Laufstrecke
- Kistenstapeln

Aus organisatorischen Gründen können maximal 16 Mannschaften an dem Wettbewerb teilnehmen. Der Wettkampf erfolgt in Läufen mit zwei Mannschaften.

Hier die wichtigsten organisatorischen Informationen zum Streckenverlauf:

– **Paddelstrecke:** im 4er-Kanadier ca. 400 m im Altarm im Bereich Kragplatte-Uferstraße – Alte Neckarbrücke, Wende um Brückenpfeiler und zurück zum Ausstieg „Entenplatz“;

– **Laufstrecke:** ca. 400 m vom Ausstieg „Entenplatz“ entlang Neckar unter alten Neckarbrücke durch, Treppe hoch zur Uferstraße;

– **Kistenstapelstation:** auf der alten Neckarbrücke werden im Team Weinkisten gestapelt, danach geht es zum Zieleinlauf.

**Der Anmeldeschluss ist am 02.07.2025, 18 Uhr** (Achtung: es können nur 16 Mannschaften teilnehmen! Wer zu spät kommt ...). Der Katzenbeißer-Cup startet am 06.07.2025, um 13 Uhr. Die Mannschaften müssen aber schon um 12.30 Uhr zur Sicherheitsunterweisung und Mannschaftseinteilung vor Ort sein. Der Treffpunkt ist der Bootseinstieg Uferstraße,

am „Entenplatz“. Die Siegerehrung und Preisverleihung findet nach dem letzten Lauf auf der alten Neckarbrücke statt.

**Preise** wird es in drei Kategorien geben.

Die **Erwachsenenmannschaften:**

1. Sieger Wanderpokal

1. bis 3. Sieger Weinpräsent der WG

Die **Jugendmannschaften** (mind. 3 Teilnehmer jünger als 16 Jahre) erhalten für den

1. Platz 100 Euro

2. Platz 50 Euro

Das Preisgeld für die Jugendmannschaften wird von der **Bürgerstiftung anzetteln** e.V. gespendet.

Auch die **originellste Kostümierung** wird prämiert, das Gewinnerteam erhält einen Pizzagutschein der **TVL Gaststätte Pizza-Rizza**.

Die **Startgebühr beträgt 20 Euro pro Erwachsenenmannschaft und 15 Euro pro Jugendmannschaft** (hier müssen mindestens 3 Teilnehmer jünger 16 Jahre sein)

Die Anmeldung erfolgt online über den Link: <https://www.access-tickets.de/lauffen/katzenbeisser-cup/>

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des TV Lauffen. [www.tvlauffen.de](http://www.tvlauffen.de), im Lauffener Bote oder im Rathaus ([giblers@lauffen-a-n.de](mailto:giblers@lauffen-a-n.de)).



QR-Code-Anmeldung Katzenbeißer-Cup

## EnergieSTARTberatung am 27. Juni im Bürgerbüro

Nur mit vorheriger Terminvereinbarung!



Energieeffizienz und Heizkosten sind zentrale Themen für EigentümerInnen und MieterInnen gleichermaßen. Um BürgerInnen im Landkreis Heilbronn dabei zu unterstützen, bietet die Klimaschutzagentur des Landkreises, **make it**, die kostenfreie **EnergieSTARTberatung** an. Die Beratungsgespräche erfolgen durch

zertifizierte EnergieberaterInnen und finden entweder telefonisch oder vor Ort in zahlreichen Rathäusern statt.

Die nächste Beratung findet am 27. Juni in Lauffen a.N. im Bürgerbüro statt.

Die Terminbuchung ist telefonisch unter 07131/38542-70 oder online möglich: [www.make-it-lkhn.de/energieberatung](http://www.make-it-lkhn.de/energieberatung)



**WEIN IM PARK**  
*Kier/Lauffen*

**6. Juni**  
17-22 Uhr  
**7. Juni**  
15-22 Uhr

Bewirtung durch:  
**Marcel & Simon**  
alkoholfreie Getränke,  
Weine, Cocktails,  
kleine Speisen

HIRSCHHÜLLER  
LAUFFENER WEINGUT  
WEINGUT SCHAAF  
HIRTH

## Foto des Jahres 2025

Starten Sie fotografisch in den Juni!



**Foto des Jahres 2025**

**Bild einsenden und gewinnen!**

Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild/Ihre Lieblingsbilder ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden. Nutzen Sie die besonderen Lichtverhältnisse im Juni und senden Sie uns Ihr schönstes Foto vom Juni ein! Bitte denken Sie an die Mitübersendung der Abtretungserklärung. Eine einmalige Übersendung gilt dann für das ganze Jahr und alle künftigen Fotos, die Sie uns zusenden. Das Foto sollte mindestens eine Auflösung von 1 MB haben und im Querformat aufgenommen worden sein. Wir freuen uns auf Ihre ganz spezielle fotografische Sicht auf Lauffen a.N. – Sie kennen den Wettbewerb noch nicht? Dann senden Sie uns doch Ihr erstes Foto von Lauffen a.N. für den Wettbewerb zu, an [bote@lauffen-a-n.de](mailto:bote@lauffen-a-n.de)!



380-kV-Netzverstärkung Mittlerer Neckarraum

## INFOMÄRKTE ZUM ENERGIEWENDE-PROJEKT

### / BESUCHEN SIE UNS

Dienstag, 1. Juli 2025, 16:30 bis 19:00 Uhr in der Stadthalle, Charlottenstraße 89, 74348 Lauffen am Neckar

Mittwoch, 2. Juli 2025, 16:30 bis 19:00 Uhr in der Bottwartalhalle, Bottwarstraße 7, 71711 Steinheim an der Murr

Mit der „380-kV-Netzverstärkung Mittlerer Neckarraum“ investiert TransnetBW in die Zukunftssicherheit unseres Stromnetzes. Die geplante Netzverstärkung zwischen Leingarten und Ludwigsburg ist ein zentraler Baustein für die Energiewende in Baden-Württemberg und schafft die Voraussetzungen für eine zuverlässige und nachhaltige Stromversorgung in der Region.

### / WIR INFORMIEREN SIE

Wie sieht die geplante Trasse aus? Welche Schritte stehen als Nächstes an? Welche Auswirkungen hat das Vorhaben auf die Region?

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger bietet TransnetBW außerdem eine kostenlose Hotline an: Unter der Telefonnummer **+49 800 380470-1** oder per E-Mail unter [dialognetzbau@transnetbw.de](mailto:dialognetzbau@transnetbw.de) ist der „DIALOG Netzbau“ für Fragen montags bis freitags zwischen 09:00 und 17:00 Uhr erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den Austausch mit Ihnen!

### Weitere Informationen zum Projekt



[transnetbw.de/p51mediathek](https://transnetbw.de/p51mediathek)

## Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen Frühlingsmelodien

Zur Freude unserer Tagespflege-Gäste kamen im Mai viele musikalische Besucher in die Katharinenpflege. Ganz beschwingt stellte sich der Singkreis, unter der Leitung von Andreas Budweg, bei uns ein. Die Sängerinnen nahmen uns mit auf die Reise, die durch die Begleitung mit dem Klavier flott Fahrt aufnahm. Geendet hat dieser schöne musikalische Ausflug wieder in Lauffen mit dem „Laufferner

Lied!“ Was für eine tolle Überraschung. Es hat schon Tradition, dass uns die Veeh-Harfen-Gruppe besucht. Unter der Leitung von Ursel Arnold erfreute uns die Gruppe wieder einmal sehr. Die Instrumente laden einfach zum Träumen ein. Fast wie in dem Gedicht: „Horch von fern ein leiser Harfenton ...!“ Der Schülerchor um Sabine Freitag überraschte uns mit einem Experiment: zwei verschie-

dene Lieder, die ineinander gesungen wurden. Den Kanon sangen die Schüler und die Gäste der Katharinenpflege mit Begeisterung gemeinsam. Bei jedem Besuch waren der Applaus und die Freude groß. Herzlichen Dank für diese wunderbaren Geschenke!

Andrea Täschner und das Team der Katharinenpflege



## Das Landratsamt informiert:



**Reisen mit verschreibungspflichtigen Medikamenten: Dokumente rechtzeitig besorgen und übermitteln**

Wer aus gesundheitlichen Gründen auf verschreibungspflichtige Betäubungsmittel angewiesen ist, sollte bei Auslandsreisen im Schengen-Raum daran denken, sich rechtzeitig um das dafür erforderliche Formular zu kümmern, das durch den verschreibenden Arzt ausgefüllt und vom Gesundheitsamt beglaubigt ist.

„Neuerdings muss uns zusätzlich zu diesem Formular auch noch das Rezept vorgelegt werden“, betont Marie Reuss, Sachgebietsleiterin beim Gesundheitsamt des Landratsamts Heilbronn. Das Landesgesundheitsamt fordere darüber hinaus eine inhaltliche Prüfung durch einen Amtsarzt. Weil sich dadurch die Bearbeitungszeit verlängert und die Bearbeitung sehr kurzfristiger Anfragen nicht garantiert werden kann, empfiehlt das Gesundheitsamt des Landkreises Heilbronn, rechtzeitig Termine sowohl beim verschreibenden Arzt als auch beim Gesundheitsamt zu vereinbaren.

Das ausgefüllte Formular sowie das Rezept sollte bereits vor dem Termin beim Gesundheits-

amt entweder per E-Mail an [gesundheitsamt@landratsamt-heilbronn.de](mailto:gesundheitsamt@landratsamt-heilbronn.de) gesendet oder über den sicheren Upload-Link unter <https://www.landkreis-heilbronn.de/medikamente-auf-reisen.127638.htm> hochgeladen werden. Auf der Webseite des Gesundheitsamts gibt es weitere nützliche Tipps und Informationen, damit einer entspannten Reiseplanung nichts im Wege steht.



## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 27. Mai bis 2. Juni 2025**

### Auswärtsgeburt:

Mirac Hüseyin Kılıç; Eltern: Gülçin Kılıç und Volkan Kılıç, Lauffen am Neckar, Hölderlinstraße 51.

### Eheschließungen:

Julia Therese Buchholz und Julian Frank, Lauffen am Neckar, Ligetistraße 8.

Nina Isabell Deubler und Fabian Fritz Karle, Lauffen am Neckar, Bahnhofstraße 14.

### Sterbefall:

Ernst Karch, Lauffen am Neckar, Stuttgarter Straße 50.

## ALTERSJUBILARE

**vom 6. bis 12. Juni 2025**

06.06.1940 Dr. Fritz Pfisterer, Charlottenstraße 71, 85 Jahre

08.06.1940 Ernst Gradwohl, Otto-Konz-Straße 16, 85 Jahre

10.06.1955 Mykola Anishchenko, Bahnhofstraße 55, 70 Jahre